

Pressebericht im Gränzbote  
Datum: 16.11.2012



# Einzigartiger Tanzdialog im Kommunikationszentrum

## Behinderte und nichtbehinderte Tänzer begegnen sich bei Mutpol auf Augenhöhe

TUTTLINGEN (pm) - Im Kommunikationszentrum von Mutpol, der diakonischen Jugendhilfe Tuttlingen, ist am morgigen Samstag ab 19.30 Uhr das inklusorische Projekt Tanzdialog zu Gast. Im Tanzdialog begegnen sich behinderte und nichtbehinderte Künstler auf Augenhöhe „mit Respekt und Neugier auf die Fähigkeiten des anderen“, heißt es im Programm. Es folgt die Aufforderung: „Vergessen Sie einfach die Kunst an diesem Abend in der Gewissheit: Der Mensch darf so sein, wie er ist.“

Zu Trommel- und Flötenklängen erscheinen zwei Gestalten in Orange und Schwarz auf die Bühne. Wie gefangen in einem elastischen Stoff-Kokon bewegen sie sich am Boden,

treten in zaghaften Dialog miteinander. Schließlich schlüpft aus dem schwarzen Kokon Laura Brückmann, Vater Rainer Brückmann singt dazu „Herzlich willkommen, danke dass du bist wie du bist“. Die 20-Jährige ist Trägerin des Down-Syndroms, an ihrer Seite tanzt Gitte Wax, die unter anderem integrale Tanz- und Ausdruckstherapeutin ist. An der Querflöte überzeugt ideenreich und einfühlsam Birgit Maier-Dermann.

Dieses einmalige Projekt, das auch schon im LTT-Theater in Tübingen aufgeführt wurde, ist auch als Appell an die Umsetzung der UN-Konvention für die Rechte behinderter Menschen gedacht. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.